

**Sitzungsvorlage Nr. X/366  
öffentliche Sitzung**

Beratungsgang:

|   |                   |
|---|-------------------|
| <b>Rechnungsprüfungsausschuss</b>                     | <b>21.09.2023</b> |
| <b>Schul- und Bildungsausschuss</b>                   | <b>16.11.2023</b> |
| <b>Sport-, Kultur-, Familien- und Sozialausschuss</b> | <b>22.11.2023</b> |
| <b>Haupt- und Finanzausschuss</b>                     | <b>23.11.2023</b> |

---

**Betreff:** Vorstellung der Ergebnisse der überörtlichen Prüfung der  
Gemeinde Rosendahl durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW

---

**FB/Az.:** I/092.1

---

**Produkt:** 00/00.000 Diverse  
25/01.005 Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und  
übertragener Prüfungen

---

**Bezug:** ohne

---

**Finanzierung**

Höhe der Aufwendung/Auszahlung: keine

Finanzierung durch Mittel bei Produkt:

Über-/ außerplanmäßige Aufwendung/  
Auszahlung in Höhe von:

Finanzierungs-/ Deckungsvorschlag:

---

**Beschlussvorschlag:**

Der Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt NRW wird zur Kenntnis genommen.

---

**Sachverhalt:**

**I. Prüfung durch die gpaNRW**

Das rechtmäßige, sachgerechte und wirtschaftliche Handeln der Kommunen des Landes NRW wird gemäß § 105 der Gemeindeordnung NRW (GO) regelmäßig von der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (gpaNRW) überprüft.

Die Prüfung in Rosendahl hat die gpaNRW von Juni 2022 bis April 2023 durchgeführt.

Prüfungsschwerpunkte waren die Bereiche **Finanzen, Vergabewesen, Informationstechnik an Schulen, Ordnungsbehördliche Bestattungen** sowie **Friedhofswesen**. Außerdem wurden für jedes genannte Handlungsfeld sowie verschiedene Bereiche, die bereits in der vorangegangenen Prüfung ermittelt wurden, **Kennzahlen** ermittelt und analysiert.

Daraus wurden Feststellungen und Empfehlungen abgeleitet. Für die Gemeinde Rosendahl hat die gpaNRW keine Feststellungen getroffen, die eine Stellungnahme der Gemeinde erforderlich machen. **Beanstandungen im Sinne des § 105 Abs. 6 GO NRW haben sich nicht ergeben.**

Der Gesamtbericht ohne Maßnahmenbetrachtung (Kapitel 3.7) ist als **Anlage** der Sitzungsvorlage beigefügt.

## II. Beratungsgang

In der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 21.09.2023 wird der Bericht ausführlich durch Vertreter der gpaNRW vorgestellt und erläutert. Die Vertreter der gpaNRW stehen in der Sitzung für Fragen und gewünschte weitere Erläuterungen zur Verfügung.

**Themenbezogen** erfolgt eine weitere Beratung in den **Fachausschüssen**, und zwar

- in der Sitzung des Schul- und Bildungsausschusses am 16.11.2023.
- in der Sitzung des Sport-, Kultur-, Familien- und Sozialausschusses am 22.11.2023 sowie
- in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 23.11.2023

Als abschließender allgemeiner Beschluss wird die Kenntnisnahme des Prüfungsberichtes vorgeschlagen. Sollten sich als Ergebnis der Beratungen Handlungsbedarfe ergeben, kann der Beschlussvorschlag sukzessive erweitert werden.

Sollte im Rahmen der Beratung beschlossen werden, dass doch eine Stellungnahme zu denen im Prüfungsbericht enthaltenen Feststellungen und Empfehlungen abgegeben werden soll, so ist gemäß § 105 Abs. 7 GO NRW ein Beschluss des Rates in öffentlicher Sitzung zu fassen. Dieser Beschluss ist nach Vorgabe der GPA bis zum 31.01.2024 zu fassen.

Dem Kreis Coesfeld als Kommunalaufsicht wird der Prüfungsbericht (ohne Maßnahmenbetrachtung) nach der Vorstellung der Prüfungsergebnisse im Rechnungsprüfungsausschuss am 21.09.2023 durch die GPA zugeleitet. Die Kommunalaufsicht entscheidet dann nach eigenem Ermessen, ob und welche Feststellungen sie in eigener Zuständigkeit weiterverfolgt beziehungsweise wieder aufgreift.

Um den Grundsatz der Vertraulichkeit im Vergabeverfahren zu wahren, wird der Gesamtbericht ohne das Kapitel 3.7 (Maßnahmenbetrachtung) im Teilbericht Vergabewesen auf der Homepage der gpaNRW durch die GPA nach der Vorstellung im Rechnungsprüfungsausschuss am 21.09.2023 veröffentlicht.

Aus dem gleichen Grund sollte nach Auffassung der gpaNRW das Kapitel 3.7 im Teilbericht Vergabewesen nicht in einer öffentlichen Sitzung behandelt werden. An dieser Stelle wird daher auf die Vorstellung des genannten Kapitels 3.7 (Maßnahmenbetrachtung) im nichtöffentlichen Teil des Rechnungsausschusses am 21.09.2023 sowie im nichtöffentli-

chen Teil des Haupt- und Finanzausschusses am 23.11.2023 verwiesen (Sitzungsvorlage X/379).

Im Auftrage:

In Vertretung:

Kenntnis genommen:

Nürnberg  
Kämmerin

Roters  
Fachbereichsleiterin

Gottheil  
Bürgermeister

**Anlage:**

Anlage - Gesamtbericht Gemeinde Rosendahl 2023 ohne Maßnahmenbetrachtung